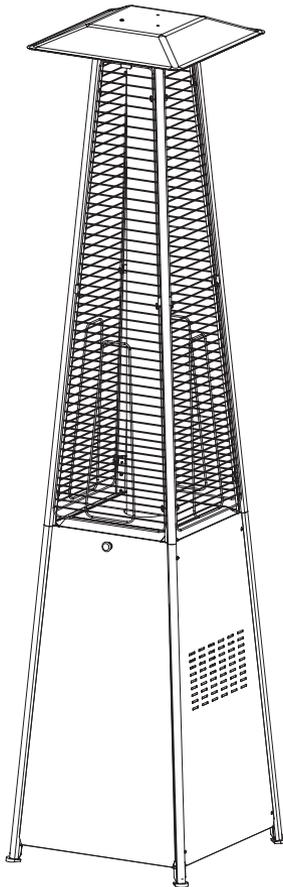


# PHÖNIX GAS PYRAMIDE

Bedienungsanleitung



**INDEX**

1 Sicherheitshinweise .....	3
2 Stand und Lage der Phönix.....	5
3 Gasbedarf / Gasanforderung .....	5
4 Dichtheitsprüfung.....	6
5 Betrieb und Lagerung.....	6
6 Reinigung und Pflege.....	7
7 Eigenschaften.....	8
8 Befestigungsmaterial.....	10
9 Montageanleitung.....	12
10 Fehlersuche .....	18
11 Garantie / Entsorgung / Technische Änderungen .....	19

## 1 Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor erster Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung genau durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise um Schäden durch falsche oder unsachgemäße Bedienung sowie unzulässige Umgebungsbedingungen zu vermeiden. Bewahren Sie diese zum späteren Nachschlagen gut auf.

Kontrollieren Sie das Gerät nach dem Entfernen der Verpackung auf Beschädigungen. Setzen Sie das Gerät bei Verdacht auf eine Beschädigung nicht in Betrieb und wenden Sie sich an einen Fachmann. Das recyclingfähige Verpackungsmaterial darf nicht für Kleinkinder zugänglich aufbewahrt oder entsorgt werden, sondern muss fachgerecht entsorgt werden.

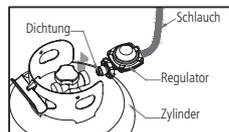
Dieses Gerät darf nur für den Zweck, für den es ausdrücklich entwickelt wurde, verwendet werden. Jeder andere Gebrauch ist als unsachgemäss und folglich als gefährlich anzusehen. Der Lieferant haftet nicht für eventuelle Personen- und/oder Sachschäden, die auf einen unsachgemäßen oder falschen Gebrauch zurückzuführen sind.

Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Unsachgemäß durchgeführte Reparaturen und Abänderungen an den Geräten können gefährliche Folgen für den Benutzer nach sich ziehen, worauf die Garantieansprüche abgelehnt werden.

- Dieses Gerät ist für den Aussenbereich gedacht. Wenn Sie das Gerät in einem gut belüfteten Raum benutzen, muss mindestens 25% des Raumes offen sein.
- Verwenden Sie den Wärmepilz nicht für den Innenbereich, denn dies kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
- Diese Aussenheizung darf nicht auf Freizeitfahrzeugen und/oder Booten installiert werden.
- Die Installation und allfällige Reparaturen sollten nur von einem qualifizierten Servicetechniker durchgeführt werden.
- Unsachgemässe Installation, Einstellung oder Veränderungen können zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät auf irgendeine Art und Weise zu verändern.
- Ersetzen Sie den Regler nie mit einem anderen ausser dem vorgeschlagenen Ersatzregler.
- Bewahren Sie kein Benzin oder andere brennbaren Dämpfe oder Flüssigkeiten in der Heizungseinheit auf.
- Das gesamte Gassystem, inklusive Schlauch, Regler und Brenner, sollten vor dem Gebrauch auf Undichtigkeit oder Beschädigungen untersucht werden. Mindestens einmal jährlich sollte ein Servicetechniker das Gerät kontrollieren.
- Alle Dichtheitsprüfungen sollten mit einer Seifenlösung durchgeführt werden. Verwenden Sie niemals eine offene Flamme, um die Lecks zu überprüfen!
- Verwenden Sie die Heizung nicht, bevor Sie nicht alle Anschlüsse auf die Dichtheit geprüft haben.

### • Wenn Sie Gas riechen:

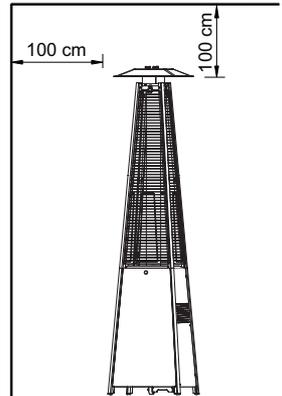
1. Trennen Sie die Gaszufuhr zum Gerät.
  2. Versuchen Sie nicht, irgendetwas anzuzünden.
  3. Wenn der Geruch weiterhin besteht, rufen Sie sofort Ihren Gaslieferanten an und befolgen Sie dessen Anweisungen.
- Transportieren Sie die Heizung niemals während dem Betrieb.
  - Bewegen Sie den Ofen nach dem Ausschalten nicht, bis er abgekühlt ist.
  - Halten Sie die Belüftungsöffnung des Zylinders frei von Schmutz.
  - Bemalen Sie keine Teile des Gerätes.
  - Kontrollraum, Brenner und Zirkulationsdurchgänge der Heizung müssen sauber gehalten werden. Reinigen Sie das Gerät nach Bedarf.
  - Der Treibgastank sollte abgeschaltet werden, wenn die Heizung nicht in Betrieb ist.
  - Schalten Sie das Gerät unverzüglich aus und überprüfen Sie es, wenn eines der folgenden Ereignissen eintritt:
    - Das Heizgerät erreicht die Temperatur nicht.
    - Der Brenner macht Knackgeräusche während des Gebrauchs (ein leises Geräusch ist normal, wenn der Brenner erlischt).
    - Gasgeruch in Verbindung mit extrem gelber Flamme
    - Die Schlauchleitung ist so zu platzieren, dass niemand darüber stolpern kann.
    - Alle Schutzvorrichtungen müssen für die Wartung des Gerätes entfernt werden. Bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen, montieren Sie die Schutzvorrichtungen.
    - Bleiben Sie vor der Hochtemperatur-Oberfläche fern, um Verbrennungen zu vermeiden.
    - Kinder sollten sorgfältig überwacht werden, wenn sie sich in der Nähe der Heizung aufhalten.
    - Kleidung oder andere brennbaren Materialien sollten nicht auf die Heizung gehängt oder in der Nähe der Heizung platziert werden.
    - Wechseln Sie die Gasflasche in einem gut belüfteten Raum auf und halten Sie sie fern von Zündquellen (Kerzen, Zigaretten etc.)
    - Überprüfen Sie, ob die Regler-Dichtung richtig montiert ist und in der Lage ist, seine Funktion zu erfüllen. Siehe Bild rechts (Dichtungs-, Schlauch-, Regulator- und Zylinderanschluss)



- Schliessen Sie das Ventil der Gasflaschen nach dem Gebrauch.
- Im Falle eines Gasleckes: Verwenden Sie das Gerät nicht!  
Es muss überprüft und das Leck behoben werden, bevor die Heizung wieder in Betrieb genommen werden kann!
- Empfohlene Häufigkeit der Überprüfung der Rohrleitung und des flexiblen Schlauches: mindestens einmal pro Monat.  
Sollte es Anzeichen von Rissen, Spalten oder anderen Mängeln geben, tauschen Sie den Schlauch oder die Rohre unverzüglich aus. Achten Sie darauf, dass sie Ersatzteile die gleiche Grösse, Länge und Qualität aufweisen!

## 2 Stand und Lage der Phönix

- Die Heizung ist in erster Linie nur für den Aussenbereich. Achten Sie immer darauf, dass ausreichende Frischluftzufuhr vorhanden ist.
- Halten Sie immer den vorgeschriebenen Abstand zu brennbaren Materialien ein: oben mindestens **100 cm** und seitlich mindestens **100 cm**.
- Die Phönix muss auf festem, ebenem Boden aufgestellt werden.
- Verwenden Sie den Heizer niemals in explosiver Umgebung, wie in Bereichen, in denen Benzin oder andere brennbare Flüssigkeiten oder Gase gelagert werden.
- Verankern Sie die Basis mittels Schrauben fest im Boden, um die Heizung vor starkem Wind zu schützen.



## 3 Gasbedarf / Gasanforderung

- Verwenden Sie ausschliesslich Propan- oder Butangas.
- Der Druckregler und die Schlauchleitung, welche verwendet werden, müssen den örtlichen Standort-Richtlinien entsprechen.
- Die Installation und die Lagerung von flüssigen Gasen müssen den örtlichen Bestimmungen entsprechen.
- Ein verbeulter, verrosteter oder beschädigter Gastank kann gefährlich sein und sollte von Ihren Gaslieferanten überprüft werden. Verwenden Sie niemals einen Gastank mit beschädigtem Ventilanschluss.
- Verbinden Sie niemals einen unregulierten Propantank mit der Heizung.

## 4 Dichtheitsprüfung

Die Gasanschlüsse der Heizung werden im Werk vor der Auslieferung auf ihre Dichtigkeit geprüft. Eine vollständige Dichtigkeitsprüfung muss am Aufstellort nach der Installation durchgeführt werden.

- Mischen Sie eine Seifenlösung aus einem Teil flüssigem Reinigungsmittel und einem Teil Wasser. Die Seifenlösung kann mit einer Sprühflasche, einem Pinsel oder einem Lappen angewendet werden. Im Falle eines Lecks entstehen Seifenblasen.
- Das Heizgerät muss mit einem vollen Zylinder überprüft werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Sicherheitsventil auf **OFF** gestellt ist.
- Drehen Sie die Gaszufuhr auf.
- Im Falle eines Lecks schalten Sie die Gaszufuhr ab. Überprüfen Sie noch einmal alle Stellen und wiederholen Sie den Test. Gibt es undichte Stellen, ersetzen sie die undichten Schläuche.
- **Machen Sie den Test niemals während dem Rauchen!**

## 5 Betrieb und Lagerung

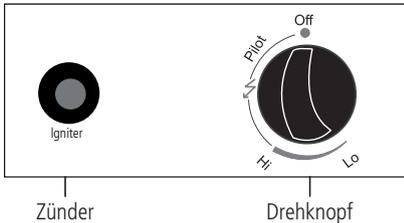
### Um die Heizung einzuschalten:

1. Schalten Sie das Ventil an der Gasflasche vollständig an.
2. Drücken und drehen sie den Drehknopf auf die PILOT-Position (im Gegenuhrzeigersinn, 90°)
3. Drücken Sie den Drehknopf für 30 Sekunden. Während Sie den Drehknopf gedrückt halten, drücken Sie die Zündtaste einige Male, bis die Pilotflamme leuchtet. Lassen Sie den Drehknopf los.
  - Wenn gerade ein neuer Tank angeschlossen wurde, warten Sie mindestens eine Minute, bis die Luft in der Gasleitung gespült ist.
  - Stellen Sie sicher, dass der Drehknopf stufenlos nach unten gedrückt wird, während Sie die Zündtaste drücken.
  - Die Zündflamme kann durch das kleine, runde Fenster mit Schiebedeckel, das sich auf dem Boden des Flammenschutzes befindet, geprüft werden.
  - Wenn die Pilotflamme nicht leuchtet oder sie erlischt, wiederholen Sie den Schritt 3.
4. Nachdem die Pilotflamme leuchtet, stellen Sie den Drehknopf auf die maximale Position und lassen Sie ihn dort für 5 Minuten oder mehr stehen, bevor Sie den Regler auf die gewünschte Temperatur stellen.

**ACHTUNG:** Achten Sie darauf, dass kein Glas zerbrochen wird.

### So schalten Sie die Heizung aus

1. Schalten Sie den Drehknopf auf die **PILOT**-Position.
2. Drücken und drehen Sie den Drehknopf auf die **OFF**-Position.
3. Schalten Sie das Ventil an der Gasflasche vollständig aus.



**Off:** Die Heizung stellt ab

**Lo:** Minimaltemperatur

**Hi:** Höchsttemperatur

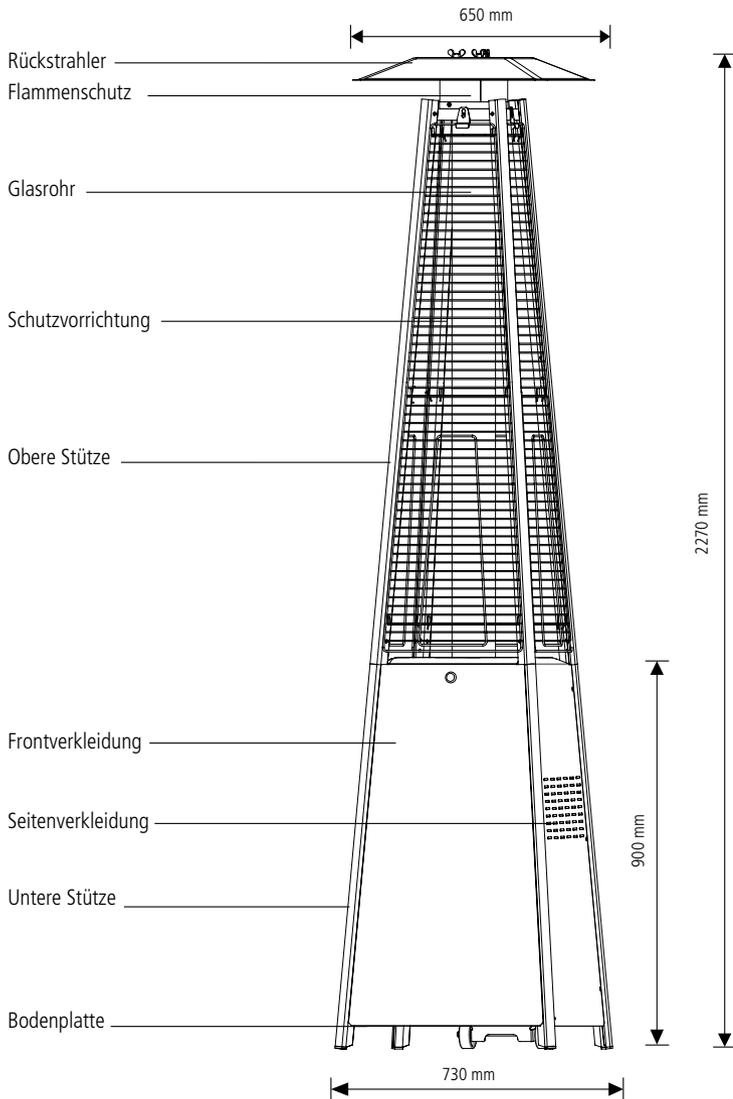
### Lagerung

- Im Falle einer Störung oder nach dem Ausschalten des Gerätes, immer das Ventil der Gasflasche schliessen.
- Entfernen Sie den Druckregler und den Schlauch.
- Überprüfen Sie die Dichtheit und allfällige Beschädigungen des Gasventils. Wenn Sie einen Schaden vermuten, lassen Sie es von ihrem Gasfachhändler überprüfen.
- Lagern Sie niemals Gasflaschen in einem Untergelände oder an Orten ohne ausreichende Belüftung.

## 6 Reinigung und Pflege

- Reinigen Sie beschichtete Oberflächen mit einem weichen, feuchten Tuch. Reinigen Sie niemals die Heizung mit brennbaren oder ätzenden Reinigern.
- Entfernen Sie den Schmutz aus dem Reiniger, damit er sauber und sicher eingesetzt werden kann.
- Decken Sie die Brenneinheit mit der optionalen Schutzabdeckung, wenn die Heizung nicht in Gebrauch ist.

## 7 Eigenschaften



## Konstruktion und Eigenschaften

- Transportable Terrassen- und Gartenheizung mit Tankgehäuse
- Gehäuse aus Stahl mit Pulverbeschichtung oder Edelstahl
- Gasschlauchverbindungen mit Metallklemme (Schraubkappen für Deutschland)
- Wärmeabgabe Reflektor

## Technische Daten

- Verwenden Sie ausschliesslich Propan-, Butangas oder deren Mischungen
- Max. Wattzahl: 13 000 Watt
- Mind. Wattzahl: 5000 Watt
- CE-Geprüft
- Verbrauch:

Geräteklasse	3+ (28-30/37)		3B/P(30)	3 B/P (50)	3B/P(37)
Gas-Typen	Butan	Propan	LPG Gas Mischungen	LPG Gas Mischungen	LPG Gas Mischungen
Gasdruck	28–30 mbar	37 mbar	30 mbar	50 mbar	37 mbar
Ausgangsdruck des Reglers	30 mbar	37 mbar	30 mbar	50 mbar	37 mbar

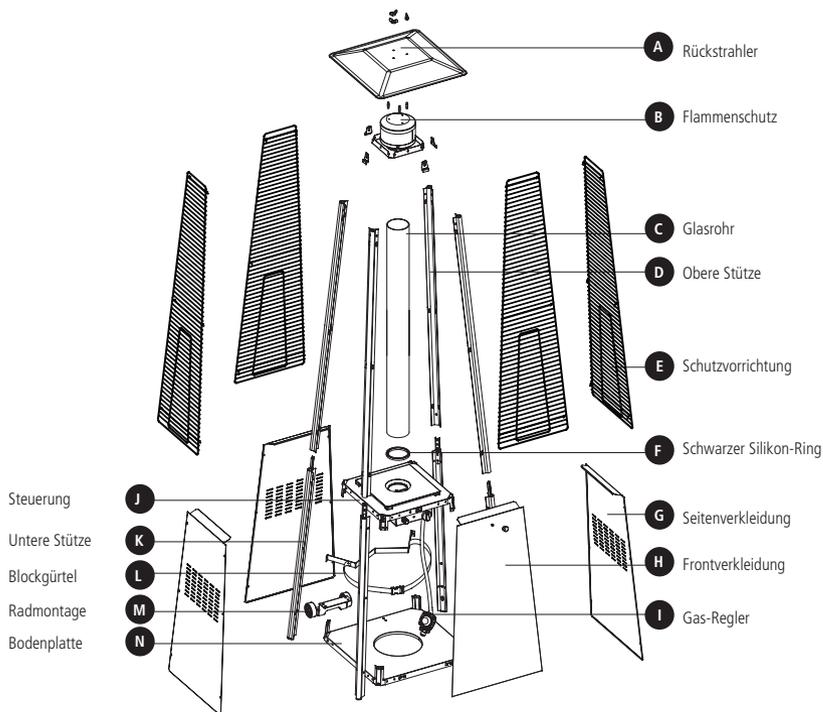
- Benutzen Sie den richtigen Regler nach Ausgangsdruck, wie oben in der Tabelle gezeigt.

## Tabelle des Injektors

Geräteklasse	3+ (28-30/37)		3B/P(30)	3 B/P (50)	3B/P(37)
Gas-Typen	Butan	Propan	LPG Gas Mischungen	LPG Gas Mischungen	LPG Gas Mischungen
Gasdruck	28–30 mbar	37 mbar	30 mbar	50 mbar	37 mbar
Gesamtwärmeeingabe: (HS): (QN)	13kW (945g/h)				
Injektor Grösse	1.90 mm zum Hauptbrenner 0.18 mm zum Pilotbrenner		1.70 mm zum Hauptbrenner 0.18 mm zum Pilotbrenner		1.80 mm zum Hauptbrenner 0.18 mm zum Pilotbrenner
Die Markierung, beispielsweise 1.88 auf dem Injektor, zeigt an, dass die Grösse des Injektors 1.88 mm ist					

- Der Schlauch und die Reglerbaugruppe muss den örtlichen Standart-Vorschriften entsprechen.
- Der Reglerausgangsdruck sollte die entsprechende Gas-Kategorie in der Tabelle der Einspritzvorrichtung erfüllen.
- Das Gerät erfordert einen genehmigten Schlauch von 1.4 m Länge.

## 8 Befestigungsmaterial



	Bezeichnung	Menge
A	Rückstrahler	1
B	Flammenschutz	1
C	Glasrohr	1
D	Obere Stütze	4
E	Schutzvorrichtung	4
F	Schwarzer Silikon-Ring	1
G	Seitenverkleidung	3

	Bezeichnung	Menge
H	Frontverkleidung	1
I	Gas-Regler	1
J	Steuerung	1
K	Untere Stütze	4
L	Blockgürtel	1
M	Radmontage	1
N	Bodenplatte	1

	Bezeichnung	Menge
AA	Flügelmutter	3
BB	Kleine Unterlags-scheibe $\varnothing 6$	6
CC	Bolzen	3
DD	3/16" Schrauben	42
EE	Schraube M6x12	4
FF	M6 Flanschmutter	4
GG	Schraube M5x12	6



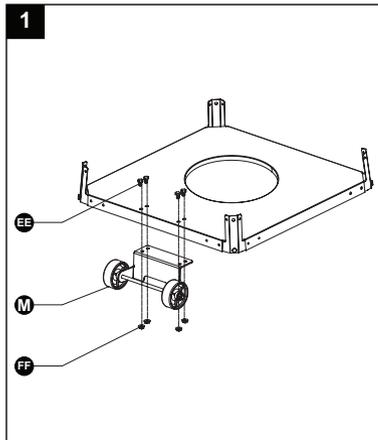
	Bezeichnung	Menge
HH	Befestigungsbügel	4
JJ	Schraubenschlüssel	1
KK	Philips Schraubenzieher	1
LL	Knopf	1
MM	Schraube M4x10	1
NN	Kette	1
OO	Lange Zündleitung	1



## 9 Montageanleitung

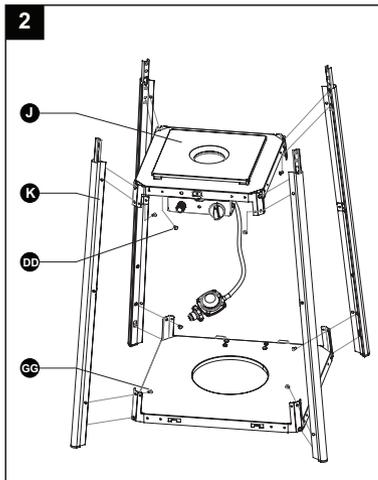
### Schritt 1

Montieren Sie die Radbefestigung mit 4 M6x12 Schrauben und 4 M6 Flanschmuttern an der Bodenplatte.



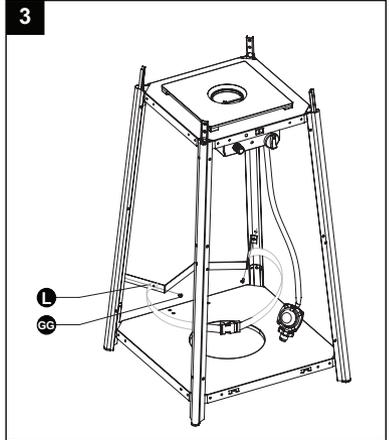
### Schritt 2

Montieren Sie die Radbefestigung mit 4 M6x12 Schrauben und 4 M6 Flanschmuttern an der Bodenplatte.



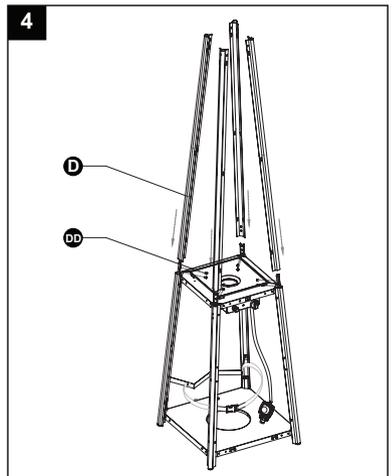
### Schritt 3

Montieren Sie den Blockgürtel mit 2 M5x12 Schrauben an der unteren Stütze hinter der Fronttür.



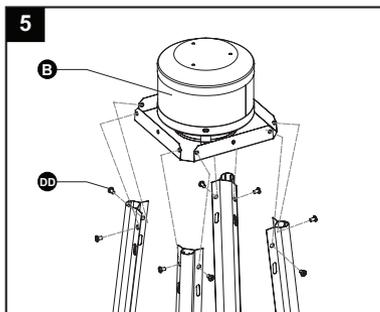
### Schritt 4

Bauen Sie die Mittelstütze. Befestigen Sie die oberen Stützen an den unteren. Benutzen Sie dafür 8 3/16" Schrauben.

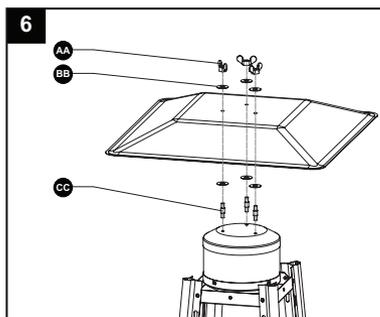


**D****Schritt 5**

Montieren Sie den Flammenschutz mit 8 3/16" Schrauben an die oberen Stützen.

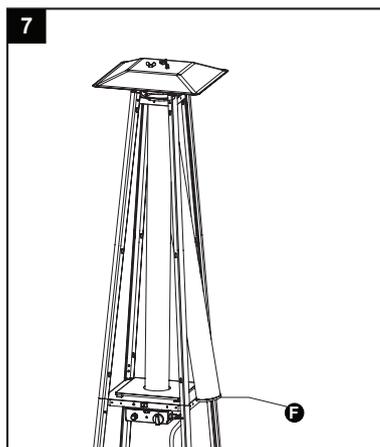
**Schritt 6**

Montieren Sie den Rückstrahler an den Flammenschutz. Schrauben Sie die 3 Bolzen an den Flammenschutz, legen Sie 3 kleine Unterlagscheiben  $\varnothing 6$  auf die Oberseite der Bolzen, dann setzen Sie den Rückstrahler auf den Bolzen und sichern diesen mit 3 Flügelmuttern.

**Schritt 7**

Installieren Sie nun sorgfältig das Glasrohr. Setzen Sie es vorsichtig durch das mittlere Loch in der oberen Platte. Achten Sie darauf, dass der schwarze Silikonring an der Unterkante des Glasrohres angebracht ist (siehe Bild). Schieben Sie das Glasrohr durch das Loch der unteren Platte, die Abdeckung und die Mittelplatte. Überprüfen Sie, dass das Glasrohr richtig positioniert ist.

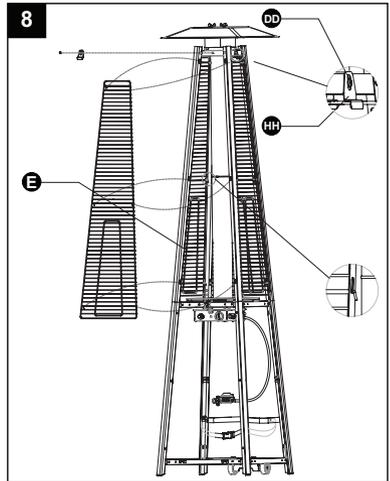
**WARNUNG:** der schwarze Silikonring muss vor der Inbetriebnahme installiert sein.



### Schritt 8

Montage der Schutzhaube.

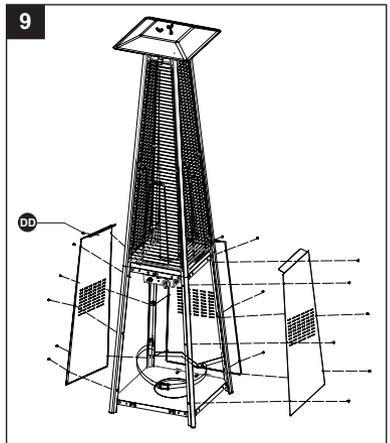
Hängen Sie die Haken der Schutzhaube in die Bohrungen an den Stützen. Befestigen Sie die Schutzvorrichtung mit 4 3/16" Schrauben.



D

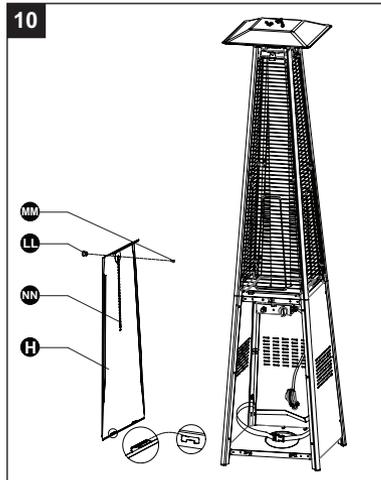
### Schritt 9

Befestigen Sie die drei Seitenwände mit 18 3/16" Schrauben am Heizer. Hinweis: Schliessen Sie die Frontseite, um den Steuerknopf abzudecken.



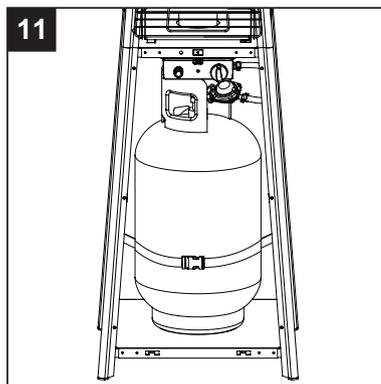
**D****Schritt 10**

Installieren Sie den Knopf mit einer M4x10 Schraube. Hängen Sie die Kette in das Loch an der Steuereinheit und führen Sie sie durch die Löcher in den Platten.

**Schritt 11**

Schlauchanschluss für Propan.

**WARNUNG:** Achten Sie darauf, dass der Schlauch nicht in Kontakt mit den Hochtemperatur-Oberflächen kommt, dies könnte zu Schmelzungen oder einem Leck führen, was einen Brand auslösen könnte. Nachdem der Zylinder im Inneren des Ofens angebracht wurde, sichern Sie ihn mit dem Blockgürtel.

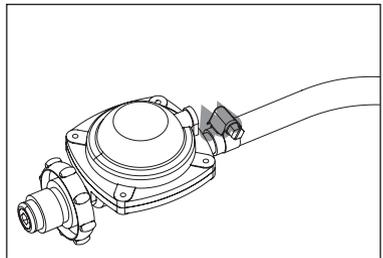
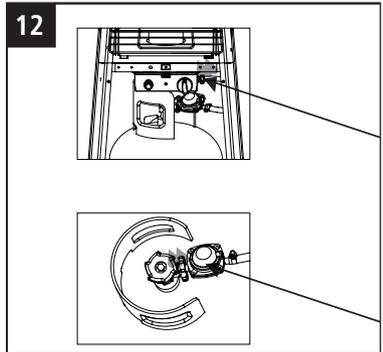


## Schritt 12

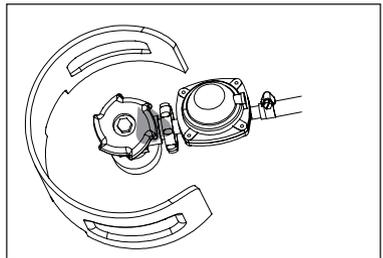
### Dichtheitsprüfung

**WARNUNG:** eine Dichtheitsprüfung muss jährlich oder nach Austausch eines Teiles des Gasnetzes durchgeführt werden. Es darf niemals eine offene Flamme in die Nähe des Gasleckes gelangen. Achten Sie darauf, dass weder Funken noch offenes Feuer in der Nähe sind, wenn Sie die Dichtheit überprüfen. Funken und offene Flammen können zu einem Feuer oder einer Explosion führen, was zu Beschädigungen oder dem Tod führen kann.

- Mischen Sie eine Seifenlösung aus einem Teil flüssigem Reinigungsmittel und einem Teil Wasser. Die Seifenlösung kann mit einer Sprühflasche, einem Pinsel oder einem Lappen angewendet werden. Im Falle eines Lecks entstehen Seifenblasen.
- Das Heizgerät muss mit einem vollen Zylinder überprüft werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Sicherheitsventil auf **OFF** gestellt ist.
- Drehen Sie die Gaszufuhr ab.
- Im Falle eines Lecks schalten Sie die Gaszufuhr ab. Überprüfen Sie noch einmal alle Stellen und wiederholen Sie den Test. Gibt es undichte Stellen, ersetzen sie die undichten Schläuche.



Schlauch- und Regleranschluss



Regler- und Zylinderanschluss

PROBLEM	Möglicher Grund	Lösung
<b>Pilot leuchtet nicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gasventil kann ausgeschaltet sein</li> <li>– Kraftstofftank ist leer</li> <li>– Öffnung ist blockiert</li> <li>– Luft ist im Versorgungssystem</li> <li>– Verbindung verloren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Drehen Sie das Gasventil auf</li> <li>– Füllen Sie den Tank auf</li> <li>– Reinigen Sie die Öffnung</li> <li>– Entfernen Sie die Luft aus den Leitungen</li> <li>– Überprüfen Sie die Verbindungen</li> </ul>
<b>Pilot bleibt nicht an</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Schmutz um den Pilot</li> <li>– Lose Verbindungen</li> <li>– Kaputtes Thermoelement</li> <li>– Gasleck im Schlauch</li> <li>– Mangel am Kraftstoffdruck</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Reinigen Sie die verschmutzten Stellen</li> <li>– Überprüfen Sie die Verbindungen</li> <li>– Ersetzen Sie das Thermoelement</li> <li>– Ersetzen Sie den Schlauch</li> <li>– Tank fast leer. Füllen Sie den Tank</li> </ul>
<b>Brenner brennt nicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Druck ist zu niedrig</li> <li>– Öffnung ist blockiert</li> <li>– Die Steuerung ist nicht eingeschalten</li> <li>– Kaputtes Thermoelement</li> <li>– Pilotlichtanordnung ist gebogen</li> <li>– Ist nicht in der richtigen Position</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Tank fast leer. Füllen Sie den Tank</li> <li>– Reinigen Sie die Öffnung</li> <li>– Schalten Sie die Steuerung ein</li> <li>– Ersetzen Sie das Thermoelement</li> <li>– Richten Sie den Pilot</li> <li>– Richten sie die Position des Piloten</li> </ul>

Jegliche Veränderung oder Reparaturen am Gerät müssen von einer qualifizierten Person ausgeführt werden.

**Da die Entwicklung der produzierten Geräte stetig voranschreitet, kann es vorkommen, dass Ihr Produkt sich minimal von dem beschriebenen unterscheidet.**

## 11 Garantie / Entsorgung / Technische Änderungen

### Garantie

Die Geräte werden vor der Auslieferung genau kontrolliert. Sollte trotzdem einmal ein Mangel an Ihrem Gerät auftreten, wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Verkäufer. Bitte bringen Sie den Kaufbeleg mit, denn dieser ist für jede Garantieleistung vorzulegen.



### Entsorgung

Das Heizgerät muss fachgerecht entsorgt werden.

### Technische Änderungen

Änderungen in Technik und Design vorbehalten.

Bitte behalten Sie das Verpackungsmaterial für das Gerät auf.

### CE-Konformitätserklärung

Das Gerät entspricht folgenden Standarts



EN 14543:2005+A1:2007

**Firma**

Armin Schmid  
Olensbachstrasse 9–15  
**CH-9631 Ulisbach**  
Tel. Int. +41 71 987 60 60  
Tel. Nat. 0848870850  
[www.sonnenkoenig.ch](http://www.sonnenkoenig.ch)

**Firma**

Armin Schmid  
Peter-Henlein-Strasse 5  
**D-89331 Burgau**  
Tel: 0180 500 64 35  
[info@sonnenkoenig.ch](mailto:info@sonnenkoenig.ch)  
[www.sonnenkoenig.ch](http://www.sonnenkoenig.ch)

**0.14 Cent/Minute**